

**Selbsterklärung des Antragstellers zur Einhaltung der KMU-Kriterien
gemäß der KMU-Definition der EU¹**

Antragsteller:	IFB Antragsnummer:
----------------	--------------------

<p>Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) ist die Sammelbezeichnung für Unternehmen, die definierte Grenzen hinsichtlich Beschäftigtenzahl und Jahresumsatz oder Jahresbilanzsumme nicht überschreiten. Die Abgrenzung erfolgt entsprechend Artikel 2 Nr. 2 in Verbindung mit Anhang I der AGVO (s. Fußnote). Unternehmen, die diese Größenordnungen überschreiten, sind Großunternehmen gemäß Art. 2 Nr. 24 AGVO und keine KMU. Die Einordnung erfolgt unabhängig von der gewählten Rechtsform eines Unternehmens. Für weitere Informationen steht das Merkblatt zur KMU-Definition auf unserer Internetseite zum Abruf bereit.</p>	INFO
---	-------------

<p>Es wird versichert, dass es sich bei dem hier bezeichneten Antragsteller</p> <p><input type="radio"/> um ein eigenständiges Unternehmen ohne Verflechtungen mit anderen Unternehmen handelt (<u>nur diese erste Seite</u> der Selbsterklärung ausfüllen und unterschreiben).</p> <p><input type="radio"/> um ein Unternehmen mit Verflechtungen mit anderen Unternehmen handelt (die nachfolgenden Anlagen sind <u>zusätzlich</u> vollständig auszufüllen).</p>	!
--	----------

Zahl der Mitarbeiter (Anzahl der während eines Jahres beschäftigten Mitarbeiter ggf. Summe aus nachfolgendem Berechnungsbogen übertragen)	
Jahresumsatz in TEUR (gem. dem letztem Jahresabschluss ggf. Summe aus nachfolgendem Berechnungsbogen übertragen)	
Jahresbilanzsumme in TEUR (gem. dem letztem Jahresabschluss ggf. Summe aus nachfolgendem Berechnungsbogen übertragen)	

Zutreffendes bitte ankreuzen:

<input type="radio"/> Kleinstunternehmen Unternehmen, die weniger als 10 Mitarbeiter und einen Jahresumsatz oder eine Jahresbilanzsumme von maximal 2.000 TEUR haben.	<input type="radio"/> Kleine Unternehmen Unternehmen, die weniger als 50 Mitarbeiter und einen Jahresumsatz oder eine Jahresbilanzsumme von maximal 10.000 TEUR haben.	<input type="radio"/> Mittlere Unternehmen Unternehmen, die weniger als 250 Mitarbeiter und einen Jahresumsatz von maximal 50.000 TEUR oder eine Jahresbilanzsumme von maximal 43.000 TEUR haben.	<input type="radio"/> Großunternehmen siehe Infocfeld
---	--	---	---

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der in der vorstehenden Anlage gemachten Angaben wird hiermit versichert. Es ist bekannt, dass falsche Angaben zur Rückforderung der Förderung führen können.

Der Förderung liegen Subventionen des Landes bzw. des Bundes und/oder der EU zugrunde, auf welche der § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Hamburgischen Subventionengesetzes vom 30.11.1976 (HmbGVBl. 1976, S. 2) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) vom 29.07.1976 (BGBl. I 1976, S. 2034, 2037) in der derzeit gültigen Fassung Anwendung findet. Nach § 3 SubvG sind Sie verpflichtet, der IFB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass meine/unsere in diesem Formular gemachten Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind. Mir/Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 StGB bekannt. Ich bin/Wir sind verpflichtet, der IFB unverzüglich eine nachträgliche Änderung der vorgenannten Angaben mitzuteilen.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

¹ Gemäß Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17.06.2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (sog. Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung - AGVO), abgedruckt im Amtsblatt der Europäischen Union L187/1 vom 26.06.2014.

Selbsterklärung des Antragstellers zur Einhaltung der KMU-Definition (Berechnungsbogen)

Das antragstellende Unternehmen erfüllt die KMU-Definition KU-Definition

	Mitarbeiter	Jahresumsatz in TEUR	Bilanzsumme in TEUR
Antragsteller (Name/Bezeichnung)			
Berechnungsbogen Anhang A Lf.Nr.			
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
Berechnungsbogen Anhang B Lf.Nr.			
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
Summe			

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit der in dieser Selbsterklärung inkl. der in dem Anhang A und in dem Anhang B gemachten Angaben.

Ort, Datum

Rechtsverbindliche Unterschrift des Antragstellers

Berechnung Anhang A für verbundene Unternehmen des Antragstellers Lf. Nr. _____

Name/Bezeichnung des Antragstellers

Alle Bilanzangaben in TEUR

Verbundenes Unternehmen (Name)	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
	Mitarbeiter	Jahresumsatz	Bilanzsumme	Mitarbeiter	Jahresumsatz	Bilanzsumme
Partnerunternehmen (Name)						
	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
Partnerunternehmen (Name)						
	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
	Gesamtzahl (100%)			Quote der Beteiligung		
Summe verbundene Unternehmen	Summe Partnerunternehmen					

Summe verbundene Unternehmen	Mitarbeiter	Jahresumsatz	Bilanzsumme
Summe verbundene Unternehmen			
Summe Partnerunternehmen			
Summe			

Berechnung Anhang B für Partnerunternehmen des Antragstellers Lf. Nr.

Name/Bezeichnung des Antragstellers	Gesamtzahl (100%)			Alle Bilanzangaben in TEUR		
	Mitarbeiter	Jahresumsatz	Bilanzsumme	Quote der Beteiligung:	Jahresumsatz	Bilanzsumme
				Mitarbeiter	%	
Partnerunternehmen (Name)						
Verbundenes Unternehmen (Name)						
Verbundenes Unternehmen (Name)						
Verbundenes Unternehmen (Name)						
Verbundenes Unternehmen (Name)						
Verbundenes Unternehmen (Name)						
Verbundenes Unternehmen (Name)						
Summe						